



**Klimawandel? Kein Problem!**  
Wir freuen uns doch alle über wärmere Sommer!

FATIMA GEMALE\* | ÄTHIOPIEN

## Gemeinsam aktiv gegen den Klimawandel

Mit diesem Motiv haben wir an Bahnhöfen dagegen protestiert, dass viele Menschen beim Klimawandel nur an sich und Deutschland denken. Schon heute gilt der Klimawandel als Ursache für Dürren und Überschwemmungen, die in Äthiopien, Bangladesch und anderswo die Ernährungsgrundlagen zerstören. Schätzungen erwarten bis zu 200 Millionen Klimaflüchtlinge bis zum Jahr 2050. Die Plakate funktionieren mit Verfremdungseffekten aus der Tradition von Bertold Brecht. Die vertraute Aussage in fremder Umgebung irritiert, regt zum nachdenken und handeln an und sie hilft, gleichgültige und zynische Haltungen abzubauen.

### Öko-Strom jetzt!

Partner unserer Aktion ist die Naturstrom AG, die Strom ausschließlich aus Wasser, Sonne, Wind und

Biomasse anbietet. „Die Erderwärmung muss bekämpft werden – auch durch den Umstieg auf Öko-Strom“ sagt Naturstrom-Vorstand Oliver Hummel. Unterstützt von Naturstrom und der Bonner Andheri-Hilfe rüsten sich zur Zeit über 600 Familien der Inseldörfer im Faridpur-Distrikt von Bangladesch mit Solar-Home-Systemen aus (kleines Foto).

### Kritik und Debatte

Das Motiv der Aktion hat auch Kritik ausgelöst, u.a. weil es Vorurteile zu Afrika verstärkte. So ein Motiv sei unzulässig, weil man verdecktem Rassismus aktiv entgegenzutreten müsse. Wir laden herzlich dazu ein, diese Plakat-Aktion und zeitgemäße Darstellungsweisen der Eine Welt-Arbeit zu diskutieren:

Do, 25. April 2013, 18.00 Uhr  
im cuba, Achtermannstr. 10-12,  
Münster. ■

Mehr Infos zur Kritik unter  
[www.eine-welt-netz-nrw.de](http://www.eine-welt-netz-nrw.de)

## Inhalt:

- Ein neues Eine Welt Mobil .... 2
- Ein Netz bis China ..... 3
- Einladung zur Mitgliederversammlung .... 4



# TERMINE

## Forum Nachhaltigkeit

Am 12. und 13. April 2013 sind wir Mitveranstalter des Fachforums Nachhaltigkeit NRW in Bonn. Mit dieser Veranstaltung nehmen wir die Impulse der Tagung „Nachhaltiges Nordrhein-Westfalen“ vom November 2012 in Duisburg auf und diskutieren mit Kommunen, Verbänden, Kirchen und Gewerkschaften über die NRW-Nachhaltigkeitsstrategie.

Info: [www.eine-welt-netz-nrw.de](http://www.eine-welt-netz-nrw.de)

## SEPA-Workshops für Vereine

Am 17. Juni bieten wir in Münster und am 25. September in Köln SEPA-Workshops an. Ab dem 1. Februar 2014 gelten neue Überweisungs- und Lastschriftverfahren! Das betrifft alle, die Einzugsermächtigungen nutzen – also auch die meisten Vereine bei Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Wer da nicht vorbereitet ist, wird im nächsten Jahr böse überrascht.

Anmeldung: Tel. 02 51 – 28 46 69 -21  
[vera.dittgen@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:vera.dittgen@eine-welt-netz-nrw.de)

## Garten-Sommerfest für Freunde

Merken Sie sich den 22. Juni vor: Wir laden ein zum Sommerfest in den Kaffeegarten auf dem Gelände der Essener Gruga! Dort werden wir ab 18.00 Uhr eine Party für Mitglieder und Freunde geben. Der (hoffentlich!) laue Sommerabend gibt uns Gelegenheit, gemeinsam zu feiern und die Kontakte zwischen Mitgliedern und Mitarbeiter\_innen zu vertiefen. Und nachdem alle gut gegessen haben, geht's auf die Garten-Tanzfläche!

Infos und Anmeldungen: Tel. 02 11 - 60 09 -252  
[Juergen.Sokoll@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:Juergen.Sokoll@eine-welt-netz-nrw.de)



**In Süd-Bangladesh sind die Auswirkungen des Klimawandels besonders zu spüren. Die Diakonie Katastrophenhilfe fördert dort Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel. Das sind z.B. die Nutzung von salzresistentem Saatgut, Regenwasserbehältnisse, Mangrovenpflanzungen und verbesserte Hausbauweisen.**

## Klimaflüchtlinge

In Ländern wie Bangladesh hängt die Existenz vieler Menschen direkt von der Landwirtschaft ab. Zudem fehlt Geld für Anpassungsmaßnahmen. Deiche wie am Niederrhein oder der Nordsee sind da völlig utopisch. Doch was haben wir in NRW damit zu tun? Die Flüchtlinge werden kaum bis zu uns kommen, denn sie wollen und können ihr Land gar nicht verlassen. Entscheidend ist unser Anteil an den Ursachen ihrer Flucht. Der Klimawandel ist vor allem auf Treibhausgas wie CO<sub>2</sub> zurückzuführen. Wer am stärksten vom Klimawandel bedroht ist, hat oft den geringsten CO<sub>2</sub>-Ausstoß. Für eine Lösung müssen auch wir hier in Europa unser Handeln verändern. Neben der humanitären Hilfe für Klimaflüchtlinge müssen die Menschen in Industrieländern auf einen CO<sub>2</sub>-sparenden Lebensstil umsteigen. Der Wechsel zu grünen Strom und dessen sparsamer Verbrauch gehören dazu. ■

Kontakt: [vera.kuenzel@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:vera.kuenzel@eine-welt-netz-nrw.de)

## Neues Eine Welt Mobil

Seit zehn Jahren besuchen wir mit dem Eine Welt Mobil Schulen in ganz NRW, um auf den Klimawandel aufmerksam zu machen. Vor allem interessiert die Schüler\_innen, was sie selbst tun können. Und da gibt es eine ganze Menge, denn auch ihre Konsumgewohnheiten haben schon einen enormen ökologischen Fußabdruck. Für das Jahr 2013 ist das Eine Welt Mobil bereits wieder fast vollständig ausgebucht. Umso wichtiger, dass wir uns jetzt mit einem neuen Fahrzeug wieder sicher und zuverlässig auf die Reise zu den Schulen machen können! ■

Infos: [www.eine-welt-mobil.de](http://www.eine-welt-mobil.de)  
[nastassja.ott@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:nastassja.ott@eine-welt-netz-nrw.de)  
Tel. 02 51 – 28 46 69 -19

Besichtigen Sie das neue Eine Welt Mobil beim Deutschen Entwicklungstag am 25. Mai auf dem Bonner Münsterplatz!



## Ein Netz bis China

Wang Jian, Mitarbeiterin des chinesischen Jugend „China Youth Climate Action Network“ (CYCAN), besuchte über den Jahreswechsel für zehn Wochen unser Projekt „Heiße Zeiten“. Im Januar 2013



startete unser Mitarbeiter Daniel Worrings danach seine Zeit bei CYCAN in Peking. Dies sind die ersten Schritte eines langfristigen Projektes, um die Zusammenarbeit von Organisationen in Europa und China zu fördern. Wang Jian hofft, dass dieses Projekt dazu beiträgt, dass immer mehr Chinesen die Arbeit von deutschen NRO verstehen. Daniel Worrings war anfangs skeptisch: „Zivilgesellschaft in China? Gibt es die überhaupt?“ Einige Wochen später saß er mittendrin – im Büro des China Youth Climate Action Network CYCAN im 12. Stock eines Pekinger Hochhauses. „Die Zeit dort war eine tolle Möglichkeit, Kontakte zu wichtigen EntscheidungsträgerInnen der chinesischen Zivilgesellschaft zu knüpfen!“

### Einladung zur Vernetzung

Die stärkere internationale Vernetzung war ein Rat aus den Visionärsversammlungen, in denen wir im Sommer 2011 mit Fachleuten über die Zukunft des Eine Welt Netzes diskutiert hatten. Sie wird bei uns von Monika Dülge koordiniert. Interessierte sind eingeladen, diesen Prozess im Forum Internationale Kooperationen zu begleiten! Das nächste Forum ist am 7. Mai 2013 in Essen.

Anmeldung und Info: [Monika.Duelge@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:Monika.Duelge@eine-welt-netz-nrw.de)  
Tel. 02 11 – 60 09 -112.

### Klimacamp 2013

Unser Camp ist der ideale Ort für junge Menschen, um eigene Kontakte zu internationalen Klimaschützern aufzubauen. Das nächste Camp findet vom 23. August bis 2. September statt. Teilnehmen können junge Menschen ab 18 Jahren. Wer sich an der Planung des internationalen Barrios



Kontakt: [cynthia.cichocki@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:cynthia.cichocki@eine-welt-netz-nrw.de) Tel. 02 11 - 60 09 -29 1

der Heißen Zeiten beteiligen oder als Teamer\_in dabei sein möchte, ist herzlich eingeladen. ■

# KURZ NOTIERT

## Neuer Füllanzeigen-Service

Wir bieten ab sofort Motive aus unserer Ausstellung „Entwicklungsland D“ allen



**Vorproduzieren lass ich meine Sachen in Deutschland. Die arbeiten da Tag und Nacht. Und sind spottbillig.**

AHMED LATIF  
PAKISTAN

Auch Menschen in China oder Pakistan haben ein Recht auf Arbeitsplätze. Doch unser Wohlstand sollte nicht auf Ausbeutung, Kinderarbeit und Raubbau beruhen. Alle Menschen verdienen sichere Arbeitsbedingungen und gerechte Löhne.

**Umdenken ist gut. Handeln ist nötig.**

**Eine Welt Netz NRW**

[www.eine-welt-netz-nrw.de](http://www.eine-welt-netz-nrw.de)

Info: [manfred.belle@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:manfred.belle@eine-welt-netz-nrw.de)

Tel. 02 51 – 28 46 69 -12

## Neu bei Facebook



Dieser Rundbrief kann immer nur die Spitze des Eisberges abbilden – das heißt, dass viele unserer Aktionen und Angebote hier gar nicht auftauchen. Einen stets aktuellen Eindruck bekommen Sie, wenn Sie die Facebook-Seiten „Eine Welt Netz NRW“ und „Open Globe Heiße Zeiten“ besuchen. Bitte empfehlen Sie diese Seite auch ihren Freunden weiter!

Gestalten von Medien und Redaktionen zur freien Verwendung an. Der klassische Einsatz ist immer dort, wo freie Flächen im Layout mit ansprechenden Anzeigen sinnvoll ausgefüllt werden sollen. Aber auch als Visualisierung entsprechender Texte lassen sich die Motive verwenden. Sie können diese Motive selbst nutzen und sie Redaktionen in Ihrem Umfeld empfehlen!

Download im Presse-Bereich von

## Einladung zur Mitgliederversammlung

Freitag | 7. Juni 2013

13.30 – 17.00 Uhr

Haus Landeskirchlicher Dienste  
der Evangelischen Kirche  
von Westfalen  
Olpe 35 | 44135 Dortmund

### Vorschlag für die Tagesordnung

Top 1: Begrüßung und Wahl  
der Versammlungsleitung

Top 2: Genehmigung des Protokolls  
der MV vom 29. 11. 2012

Top 3: Strategie 2013 – 2018 des Eine Welt  
Netz NRW, Diskussion und Verab-  
scheidung

Top 4: Geschäfts- und Finanzbericht  
des Vorstandes

Top 5: Bericht der Kassenprüfer

Top 6: Entlastung des Vorstandes

Top 7: Vorstandswahl

*Der Vorstand besteht aus bis zu 9 Mit-  
gliedern, davon einem/einer Vorsitzenden  
und zwei stellvertretenden Vorsitzenden.  
Die ordentlichen Mitglieder wählen sechs  
Vorstandsmitglieder. Die persönlichen  
Mitglieder wählen bis zu drei Vertreter/  
innen in den Vorstand.*

Top 8: Wahl der Kassenprüfer

Top 9: Verschiedenes

*Download des Geschäftsberichtes  
und aller weiteren Informationen  
ab 1. Juni unter  
[www.eine-welt-netz-nrw.de](http://www.eine-welt-netz-nrw.de)*

*Um Anmeldung wird gebeten:*

Tel. 0251 - 2846 6915

[Dietmar.Fischer@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:Dietmar.Fischer@eine-welt-netz-nrw.de)



## Frische Förderer finden

### Neue Fundraising-Ausbildung startet

Im Januar ging unsere Zusammenarbeit mit der Fundraising Akademie aus Frankfurt ins zehnte Jahr. Über 1.000 Teilnehmer\_innen haben seit 2003 unseren jährlichen Studientag Fundraising besucht und sich kundig gemacht, wie man z.B. den Interessen von Spen-der\_innen und Organisa-tionen gleichermaßen gerecht werden kann, wie man Unternehmen und Stiftungen gewinnt und wie man erfolgreich online um Unter-stützung wirbt.

Im Jubiläumsjahr konnten wir er-neut einen Ausbildungsgang nach Nordrhein-Westfalen holen, der im Juni 2013 im Franz Hitze Haus in Münster beginnt. Mit dieser „klei-nen“ Ausbildung kommt die Fund-raising Akademie der häufigen Nachfrage nach einer Ausbildung entgegen, die kürzer und preis-günstiger ist als die reguläre. Wie der Titel „Regionalreferent Fundrai-sing“ bereits anzeigt, fokussiert die-ser Kurs auf regionale Zusammen-hänge mit begrenzten Budgets und ist somit sehr passend für die Be-dürfnisse kleinerer Organisationen der Eine Welt- und Umweltsarbeit in NRW. Die Ausbildung ist ideal für alle, die nicht 100% ihrer Zeit als Fundraiser arbeiten können. ■



Infos: [www.eine-welt-netz-nrw.de](http://www.eine-welt-netz-nrw.de)  
[manfred.belle@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:manfred.belle@eine-welt-netz-nrw.de)  
Tel. 02 51 – 28 48 69 – 12  
[www.fundraisingakademie.de](http://www.fundraisingakademie.de)  
[pbuschkaemper@fundraisingakademie.de](mailto:pbuschkaemper@fundraisingakademie.de)  
Tel. 069 – 58 09 83 21

## IMPRESSUM

### Rundbrief für alle Mitglieder des Eine Welt Netz NRW e.V.

V.i.S.d.P.: Udo Schlüter · Geschäftsführer  
Achtermannstr. 10-12 · 48143 Münster  
Tel. 0251 - 28 46 69 13

Texte: Manfred Belle

Fotos: naturstrom (S. 1, kl.), Frank  
Schultze/Brot für die Welt (S. 2),  
Nastassja Ott (S. 2, kl.), privat (S. 3),  
Dada Petrole (S. 4)

Gestaltung: Lütke Fahle Seifert AGD  
Gedruckt auf Recyclingpapier | April 2013

Alle Rundbriefe finden Sie zum Download auf  
unserer Website unter „Archiv“. Bestellung  
weiterer Exemplare zum weitergeben an  
[Manfred.Belle@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:Manfred.Belle@eine-welt-netz-nrw.de)

Besuchen Sie uns bei Facebook!  
[www.eine-welt-netz-nrw.de](http://www.eine-welt-netz-nrw.de)

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft Köln  
Kto. 20 30 40 · BLZ 370 205 00

**Den alten DVD-Player hab ich zum Sperrmüll gestellt. Reparieren wäre teurer gewesen als jetzt der neue.**

MUANA KOMBO  
TANZANIA

Müll ist eine echt menschliche Errungenschaft – in der Natur kommt er nicht vor. Vor und nach ihrem kurzen Leben vergiften viele unserer Produkte die Menschen und die Natur in fernen Ländern.

**Umdenken ist gut.  
Handeln ist nötig.**

Eine Welt Netz NRW